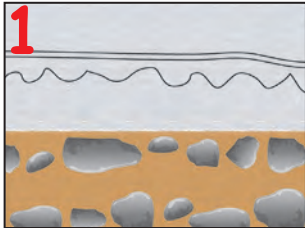




Unsere Haut

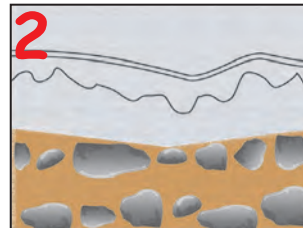


Der Mensch ist von oben bis unten in Haut „eingepackt“. Diese Hülle ist ein lebenswichtiges Organ und hat als solches eine Menge zu tun. Damit die Haut ihren vielfältigen Aufgaben gerecht werden kann, ist sie, wie eine Zwiebel, in mehreren Schichten aufgebaut. In jeder Schicht befinden sich für sie typische Zellstrukturen, die entsprechende Funktionen erfüllen. Hier unten siehst du, wie unsere Haut aufgebaut ist:

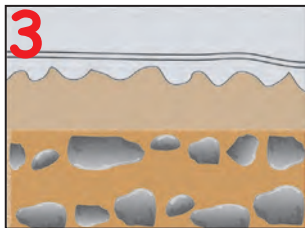


1 Die Haut setzt sich aus drei Schichten zusammen:

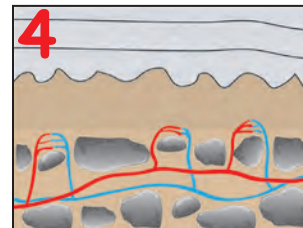
- Oberhaut
- Lederhaut
- Unterhaut



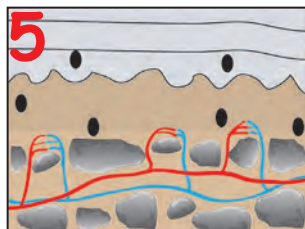
2 In der Unterhaut (gelb) sind viele kleine Kringel zu finden: die Fettpolster. Sie isolieren gut gegen Hitze und federn wie fabelhafte Stoßdämpfer.



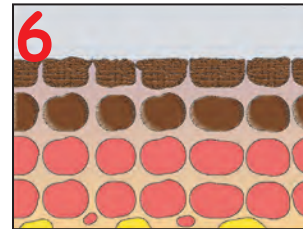
3 Die nächste Schicht ist die Lederhaut. Sie hält uns wie einen Ledersack zusammen.



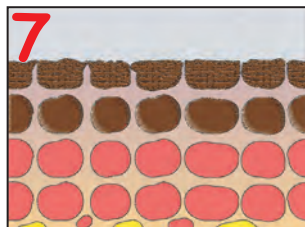
4 Die vielen Blutadern darin sind wichtig, da das Blut die Haut ernährt. Das Blut funktioniert als Zentralheizung und als Kühlsystem: Die Haut bleibt immer gleich warm, ob Winter oder Sommer.



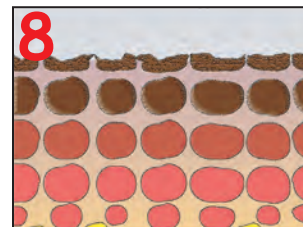
5 In der Haut gibt es auch jede Menge Sinnesorgane. Sie melden, ob etwas piekt, ob es heiß oder kalt wird, oder ob man gestreichelt wird.



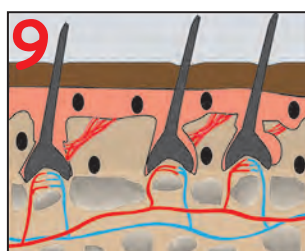
6 Ganz außen sitzt die Oberhaut - eine Art Schuppenpanzer.



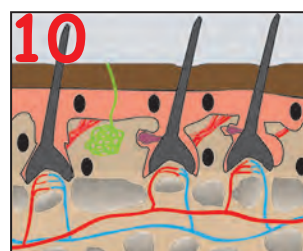
7 Von unten wachsen immer wieder neue Schuppen nach und die alten werden oben abgestoßen.



8 Und das Beste an dieser Hautschicht ist: Wasser kann raus wenn wir schwitzen, kann aber nicht rein: Wir sind wasserdicht!



9 Außerdem gibt es noch die Haare und die Haarwurzeln und die Muskeln zum Haare sträuben.



10 Und noch eine Menge Drüsen, etwa Talgdrüsen oder Schweißdrüsen. Ganz schön außergewöhnlich, so eine Körper-Verpackung!